



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/0444/2021		Datum: 22.06.2021	
Dezernat 1			
Verfasser:	17-EB Kommunales Gebietsrechenzentrum	Az.:	
Betreff:			
Feststellung Jahresabschluss 2020 des Eigenbetriebes "Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz – Eigenbetrieb der Stadt Koblenz,,			
Gremienweg:			
15.07.2021	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
05.07.2021	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
02.07.2021	Werkausschuss "Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz"	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2020 des Eigenbetriebs „Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz“ in der vorliegenden Form fest. Der ausgewiesene Jahresgewinn 2020 in Höhe von 359.083,18 € wird der „Allgemeinen Rücklage“ zugeführt.

Der im Jahresgewinn enthaltene steuerliche Gewinn in Höhe von 13.971,33 € ist für die nachstehend geplanten Maßnahmen zu verwenden:

- Betriebsoptimierungen Rechenzentrum
- Ausbau Rechenzentrum
- Beschaffung von Hard- und Software

Begründung:

Die Bilanz zum 31.12.2020 schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 8.280.058,04 € ab, die Gewinn- und Verlustrechnung des Wirtschaftsjahres 2020 weist einen Jahresgewinn von 359.083,18 € aus.

Der Empfehlung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft folgend, schlägt die Werkleitung vor, den Jahresgewinn in die „Allgemeine Rücklage“ einzustellen.

Dem geprüften Jahresabschluss wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dornbach GmbH ein „uneingeschränkter“ Bestätigungsvermerk erteilt.

Anlage/n:

Anlage 1: Bilanz

Anlage 2: Gewinn- und Verlustrechnung

Anlage 3: Lagebericht

Anlage 4: Bestätigungsvermerk

Anlage 5: Vollständiger Jahresabschluss zum 31.12.2020 in Session eingestellt
(nur für Werkausschuss in Papierform beigelegt)